

Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung am 21.02.2005

Beginn: 17:10 Uhr
Ende: 22:30 Uhr
Pause: 20.50 Uhr bis 21.20 Uhr

Fortsetzung **28.02.2005**
Beginn: 17.10 Uhr
Ende: 19.45 Uhr
Pause: 18.20 Uhr bis 18.50 Uhr

Ort: Rathaus (Demmlersaal), Am Markt 14, 19055 Schwerin

Anwesenheit

ordentliche Mitglieder

Bank, Sabine Dr.	Unabhängige Bürger	
Block, Wolfgang	PDS	
Böttger, Gerd	PDS	
Brauer, Hagen Dr.	CDU	
Brill, Anna	PDS	
Brill, Peter	PDS	
Ehlers, Sebastian	CDU	
Fischer, Frank	SPD	
Frank, Ruth	PDS	
Gajek, Silke	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	(nur am 28.02.2005)
Gramkow, Angelika	PDS	
Güll, Gerd	fraktionslos	
Haack, Thomas Dr.	SPD	
Haferbeck, Edmund Dr.	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	(nur am 21.02.2005)
Haker, Gerlinde	SPD	(nur am 28.02.2005)
Harder, André	SPD	
Hennings, Ute	SPD	
Holtzhauer, Rolf Dr. med.	PDS	
Horn, Silvio	Unabhängige Bürger	(nur am 21.02.2005)
Jäger, Armin Dr.	CDU	(nur am 21.02.2005)
Jähnig, Claus Jürgen	Unabhängige Bürger	(nur am 21.02.2005)
Janew, Marleen	PDS	
Klammt, Johannes Prof. Dr. Dr.	CDU	
Krause, Gerd	CDU	
Lange, Andreas	CDU	
Lasch, Jürgen	SPD	

Menzlin, Thoralf	PDS	(nur am 21.02.2005)
Meslien, Daniel	SPD	
Nolte, Stephan	CDU	
Pelzer, Karla	CDU	(nur am 21.02.2005)
Priesemann, Christoph	fraktionslos	
Renner, Monika	CDU	
Riedel, Georg-Christian	CDU	
Rudolf, Gert	CDU	
Schroth, Dietmar	PDS	
Schwesig, Manuela	SPD	
Sembritzki, Erika	PDS	
Steinmüller, Rolf	Unabhängige Bürger	
Strauß, Manfred	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	(nur am 21.02.2005)
Szymik, Jan	Unabhängige Bürger	
Thierfelder, Dietrich Dr. med.	Unabhängige Bürger	
Vogel, Alexandra	CDU	
Voss, Renate	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Wilke, Wolfgang	CDU	

Verwaltung

Bluhm, Heidrun		
Claussen, Norbert Oberbürgermeister		
Ertl, Kristina		
Junghans, Hermann		
Manke, Juliane		(nur am 21.02.2005)
Rath, Torsten		(nur am 21.02.2005)
Ruhl, Andreas		
Schmidt, Doris		
Schmülling, Wolfgang		(nur am 21.02.2005)
Wollenteit, Hartmut		

Leitung: **Dr. Armin Jäger** - am 21.02.2005: **TOP 1 - 8**
 Frau Janew - am 28.02.2005: **TOP 9 - 28**

Schritfführer: Frank Czerwonka

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Ehrung Angehöriger Freiwilliger Feuerwehren mit dem Brandschutzabzeichen

3. Mitteilungen des Stadtpräsidenten

4. Mitteilungen des Oberbürgermeisters
5. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 6. Sitzung vom 24.01.2005
6. Personelle Veränderungen
7. Haushalt 2005
 - 7.1. haushaltsbegleitende Beschlüsse
 - 7.1.1. Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00408/2005
II / Finanzverwaltungsamt
 - 7.1.2. Zweigbibliothek Lankow
Vorlage: 00018/2004
III / Stadtbibliothek
 - 7.1.3. Satzung über die Benutzung und Entgelttarif für die Stadtbibliothek Schwerin
Vorlage: 00024/2004
III / Stadtbibliothek
 - 7.1.4. Aufhebung der Beschlüsse zur Zuschusszahlung für Schülerspeisung und Kinderspeisung
Vorlage: 00315/2004
III / Amt für Jugend, Schule, Sport und Freizeit
 - 7.1.5. 1. Nachtrag zur Feuerwehrgebührensatzung
Vorlage: 00437/2005
II / Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rd
 - 7.1.6. Reduzierung des Zuschussbedarfes im Rahmen der Konsolidierung des städtischen Haushaltes
Vorlage: 00414/2005
III / Volkshochschule "Ehm Welk"
 - 7.1.7. Personalbedarfskonzept 2005 - 2006 für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00418/2005/1
I / Hauptverwaltungsamt
 - 7.2. Haushaltssatzung

- 7.2.1. Beratung zu den Ergänzungsblättern und Veränderungslisten
- 7.2.2. Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2005
Vorlage: 00322/2004
II / Finanzverwaltungsamt
8. Fraktionszuwendungen aus kommunalen Haushaltsmitteln für den Zeitraum vom 01.01.2005 bis 31.12.2005
Vorlage: 00016/2005
I / Büro des Oberbürgermeisters
9. *) Änderung Hauptsatzung
Vorlage: 00344/2004
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
10. *) Änderung der Stadtteilbezeichnung Haselholz
Vorlage: 00335/2004
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
SPD-Fraktion
11. *) Stellungnahme zum Entwurf des Gesetzes zur Modernisierung der Verwaltung des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Vorlage: 00406/2005
I / Hauptverwaltungsamt
12. *) Erinnerung an den mecklenburgischen Landespolitiker Wilhelm Höcker
Vorlage: 00466/2005
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
PDS-Fraktion
13. *) Bebauungsplan Nr. 34.04 "Neue Gartenstadt - Mitte"
- Beschluss über die Anregungen
- Satzungsbeschluss
Vorlage: 00380/2005
IV / Amt für Bauen, Denkmalpflege und Naturschutz
14. *) Änderung der Werbesatzung der Landeshauptstadt Schwerin vom 02.07.1997
Vorlage: 00215/2004
IV / Amt für Bauen, Denkmalpflege und Naturschutz
15. *) Neuausweisung des Landschaftsschutzgebietes "Schweriner Innensee und Ziegelaußensee" als Teil des geplanten EU-Vogelschutzgebietes "Schweriner Seen"
Vorlage: 00267/2004
IV / Amt für Bauen, Denkmalpflege und Naturschutz

16. *) Deponie Stralendorf
Vorlage: 00461/2005
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
17. *) Antragsstand UNESCO-Welterbe Schlossgarten-Areal
Vorlage: 00460/2005
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
18. *) Zusammenlegung der Leitstelle Hansestadt Wismar mit der
Landeshauptstadt Schwerin - Projekt Integrierte Leitstelle
Vorlage: 00441/2005
II / Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rd
19. *) Zusammenlegung der Leitstelle des Landkreises Nordwestmecklenburg mit
der Landeshauptstadt Schwerin - Projekt Integrierte Leitstelle
Vorlage: 00442/2005
II / Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rd
20. *) Zuwegungen zu den Kleingartenanlagen von der Umgehungsstraße B106
Vorlage: 00463/2005
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
21. Integriertes Stadtentwicklungskonzept "Wohnen in Schwerin"
Baustein: "Stadterneuerung Innenstadt - Schlüsselprojekte im öffentlichen
Raum"
Vorlage: 00327/2004
IV / Amt für Bauen, Denkmalpflege und Naturschutz
22. *) Akteneinsicht
Vorlage: 00456/2005
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

*) behandelt am 28.02.2005

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1.
Der Stadtpräsident eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2.

Der Stadtpräsident teilt den Stadtvertretern mit, dass im TOP 7 „Haushalt 2005“ die Grundsatzausprache durchgeführt wird. Für die Fraktionen (je nach Stärke) wurden die Redezeiten wie folgt festgelegt:

CDU-Fraktion	19 min
PDS-Fraktion	16 min
SPD-Fraktion	11 min
Unabhängige Bürger	9 min
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	6 min
Fraktionslose Stadtvertreter	je 1-2 min

Widerspruch gegen die Festsetzung der Redezeit wurde nicht erhoben.

3.

Der Stadtpräsident schlägt den Stadtvertretern vor, dass die Beschlussvorlage „Fraktionszuwendungen“, TOP 8, aufgrund der Haushaltswirksamkeit nach TOP 7.1.7 behandelt wird.

4.

Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung, dass von SN-TV die Zulassung von Kameraaufnahmen beantragt wurde. Der Stadtpräsident weist auf das Verfahren hin.

Auf Anfrage des Stadtpräsidenten wird von keinem Stadtvertreter Widerspruch gegen die Aufnahme erhoben.

5.

Die 1. Stellvertreterin des Oberbürgermeisters, Frau Bluhm, informierte die Stadtvertreter im nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 28.02.2005 (Fortsetzung) über den Sachstand der „Baumaßnahme Schlosspromenade“.

Die Stadtvertretung bestätigt **mehrheitlich mit einer Gegenstimme** die Tagesordnung.

zu 2 Ehrung Angehöriger Freiwilliger Feuerwehren mit dem Brandschutzabzeichen

Mit dem Brandschutz-Ehrenabzeichen des Landes M-V in Gold (für 40-jährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr) wurde ausgezeichnet:

- Kamerad Oberlöschmeister Paul Fischer.

Mit dem Brandschutz-Ehrenabzeichen des Landes M-V in Silber (für 25-jährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr) wurden folgende Personen ausgezeichnet:

- Kameradin Oberlöschmeisterin Margaretha Kreibich

- Kamerad Hauptlöschmeister Bernd Dietrich

- Kamerad Brandmeister Wilhelm Dahl

- Kamerad Hauptfeuerwehrmann Wilhelm Sikorski

- Kamerad Hauptfeuerwehrmann Werner Vick.

Die Urkunden und die Ehrenabzeichen wurden durch Oberbürgermeister Norbert Claussen und den Stadtpräsidenten Dr. Armin Jäger überreicht.

zu 3 **Mitteilungen des Stadtpräsidenten**

1.

Der Stadtpräsident informiert über die Beschlüsse im nichtöffentlichen Sitzungsteil der 6. Sitzung am 24./31.01.2005:

- Aufstieg eines Beamten in die nächsthöhere Laufbahn gemäß § 30 Landeslaufbahnverordnung M-V

- Bestellung eines weiteren Geschäftsführers der Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH (SAS) mit Wirkung zum 01.02.2005

- Widerspruch des Oberbürgermeisters vom 15.12.2004 gegen den ablehnenden Beschluss der Stadtvertretung vom 6.12.2004 über die Vorlage 46/2004 im Einsatz von Städtebaufördermitteln für die Sanierung des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes Pfaffenstraße 3 als Zuschuss in Höhe von 900.600,00 Euro und als Darlehen in Höhe von 320.000,00 Euro vorbehaltlich der Zustimmung des Landesförderinstitutes (LFI)

2.

Der Stadtpräsident nimmt Bezug auf das Schreiben der Mitglieder der Stadtvertretung Frau Ute Henning, Herrn Silvio Horn und Herrn Dr. Edmund Haferbeck bezüglich der Sitzung der Stadtvertretung vom 24. Januar 2005 (siehe auch Niederschrift der 6. Sitzung der Stadtvertretung vom 24./31. Januar 2005, Seite 7). Vorbenannte Mitglieder der Stadtvertretung teilten mit, dass sie sich in ihren Rechten verletzt sehen, da sie die Beschlussvorlage zum TOP 10.4 „Entgeltvereinbarung“ erst am Sitzungstag erhalten haben. Der Stadtpräsident teilt mit, dass der Oberbürgermeister zum Sachverhalt Stellung genommen hat und die Betroffenen hierüber informiert wurden.

Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung im Weiteren, dass das Präsidium und der Oberbürgermeister sich mit der Frage beschäftigt haben, wann Tischvorlagen möglich sind.

3.

Der Stadtpräsident verweist auf den Ablauf zum TOP 27 in der 6. Sitzung der Stadtvertretung am 24. Januar 2005 (nicht öffentlicher Sitzungsteil). Zu diesem TOP wurde durch die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ein Änderungsantrag eingereicht. Im Rahmen der Aussprache vertrat der Stadtpräsident die Auffassung, dass im Rahmen der Beschlussfassung über den Widerspruch des Oberbürgermeisters der vorlegte Änderungsantrag („Aufrechnung von Forderungen“) nicht zulässig sei. Der Stadtpräsident verwies auf die Möglichkeit der Erweiterung der Tagesordnung mit einem gesonderten Antrag. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat dieses Verfahren beim Innenministerium beanstandet. Das Innenministerium hat daraufhin den Vollzug des Beschlusses zu TOP 27 ausgesetzt und befindet sich nun in der Prüfung der Angelegenheit.

zu 4 **Mitteilungen des Oberbürgermeisters**

1.
Die Mitteilungen des Oberbürgermeisters sind allen Stadtvertretern zur Sitzung schriftlich übergeben worden.

2.
Der Oberbürgermeister bezieht sich auf die Worte des Stadtpräsidenten bezüglich der Tischvorlagen. Die Verwaltung wird sich bemühen, mehr Beratungsspielräume zu lassen und Tischvorlagen nur bei Notwendigkeit vorzulegen.

zu 5 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 6. Sitzung vom 24.01.2005**

Bemerkungen:

In der Niederschrift der 6. Sitzung der Stadtvertretung vom 24./31.01.2004, TOP 11, DS 00321/2004 (Schulentwicklungsplanung) sind folgende Änderungen / Ergänzungen vorzunehmen:

vor Punkt 1 wird eingefügt:

„Dem Oberbürgermeister wird empfohlen, folgende Entscheidung zu treffen:“

vor Punkt 5 wird eingeführt:

„Vorbehaltlich der Genehmigung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur zur Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes beschließt die Stadtvertretung gemäß § 108 des Schulgesetzes folgende organisatorische Maßnahmen:“

Des weiteren wird zur Klarstellung vermerkt:

a) am 24. Januar 2005 wurden die TOP's 1-11, 35-38 und

b) am 31. Januar 2005 wurden die TOP's 12-32 und 34 behandelt.

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 6. Sitzung der Stadtvertretung am 24./31.01.2005 ist mit o.g. Ergänzungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 6 **Personelle Veränderungen**

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung, dass der Ortsbeirat Zippendorf noch nicht gebildet wurde. Der Personalvorschlag sollte somit nicht behandelt werden. Die Stadtvertretung muss über die Einrichtung eines Ortbeirates entscheiden und danach können Mitglieder benannt und in der nächsten Stadtvertretung gewählt werden. Die Antragsteller CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und Fraktion Unabhängige Bürger sind einverstanden.

Beschluss:

1. Ortsbeiräte

1.1 Anträge SPD-Fraktion

Die Stadtvertretung beruft Herrn Björn Kanning als stellvertretendes Mitglied aus dem Ortsbeirat Großer Dreesch ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Sylvia Ahsorge als stellvertretendes Mitglied in den Ortsbeirat Neu Zippendorf.

1.2 Antrag Fraktion Unabhängige Bürger

Die Stadtvertretung wählt Björn Kanning als Mitglied in den Ortsbeirat Großer Dreesch.

Die Stadtvertretung wählt Günter Bieder als Mitglied in den Ortsbeirat Neu Zippendorf.

2. Verwaltungsrat Sparkasse / Regionaler Planungsverband

2.1 Anträge SPD-Fraktion

Die Stadtvertretung beruft Manuela Schwesig als Mitglied des Verwaltungsrates der Sparkassen ab.

Die Stadtvertretung wählt Dr. Thomas Haack als Mitglied in den Verwaltungsrat der Sparkassen.

2.2 Antrag Fraktion Unabhängige Bürger

Die Stadtvertretung beruft Dr. Sabine Bank als Mitglied des Vertreters für die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg ab.

Die Stadtvertretung beruft Jan Szymik als Stellvertretender des Vertreters für die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg ab.

Die Stadtvertretung wählt Jan Szymik als Mitglied des Vertreters für die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg.

Die Stadtvertretung wählt Dr. Sabine Bank als Stellvertreterin des Vertreters für die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 7 Haushalt 2005

Bemerkungen:

Die Stadtvertreter führten eine Grundsatzaussprache zum „Haushalt 2005“ durch.

Es wurden von den Fraktionen folgende Redezeiten beansprucht:

CDU-Fraktion	14 Minuten
PDS-Fraktion	22 Minuten
SPD-Fraktion	9 Minuten
Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	9 Minuten
Fraktion Unabhängige Bürger	11 Minuten
fraktionslose Stadtvertreter	2 Minuten

zu 7.1 haushaltsbegleitende Beschlüsse

**zu 7.1.1 Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der
Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00408/2005**

Bemerkungen:

Die Vorlage wurde zurückgezogen.

**zu 7.1.2 Zweigbibliothek Lankow
Vorlage: 00018/2004**

Bemerkungen:

1.
Die SPD-Fraktion beantragt eine Auszeit. Diese wird von 19.40 Uhr bis 19.50 Uhr gewährt.

2.
Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt die namentliche Abstimmung. Die namentliche Abstimmung wird durchgeführt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt die Schließung der Zweigbibliothek Lankow, Plöner Straße 24, zum 31.03.2005 ab.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird mit 16 Dafür-, 25 Dagegenstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

zu 7.1.3 Satzung über die Benutzung und Entgelttarif für die Stadtbibliothek Schwerin
Vorlage: 00024/2004

Bemerkungen:

Die Verwaltung zieht die Vorlage zurück. Die Beschlussvorlage wird zur nächsten Sitzung der Stadtvertretung erneut auf die Tagesordnung gesetzt.

zu 7.1.4 Aufhebung der Beschlüsse zur Zuschusszahlung für Schülerspeisung und Kinderspeisung
Vorlage: 00315/2004

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Aufhebung der Zuschusszahlung für die Kinderspeisung entsprechend des Beschlusses Nr. 0221/95 vom 28. April 1995 mit Ablauf des 28. Februar 2005.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich mit einer Gegenstimme und fünf Stimmenthaltungen beschlossen

zu 7.1.5 1. Nachtrag zur Feuerwehrgebührensatzung
Vorlage: 00437/2005

Beschluss:

In der Anlage 1 der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der öffentlichen Feuerwehren der Landeshauptstadt Schwerin (Feuerwehrgebührensatzung), veröffentlicht im Stadtanzeiger vom 02. August 2002, ist der Gebührentarif für Brandverhütungsschauen wie folgt zu ergänzen:

6. Vorbeugender Brandschutz
6.7 Gebühr je Brandschau: 348,70 €.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 7.1.6 Reduzierung des Zuschussbedarfes im Rahmen der Konsolidierung des städtischen Haushaltes
Vorlage: 00414/2005

Beschluss:

1. Aufgabe des Museumsstandortes Großer Moor 38 (Stadtgeschichtsmuseum) zum nächstmöglichen Termin
2. Konzentration der stadtgeschichtlichen Forschung beim Städtischen Archiv in Verbindung mit einer Aufwertung des Archivs als „Archiv und Stadtgeschichtliche Forschungsstelle der Landeshauptstadt Schwerin“
3. Konzentration der Sammlungstätigkeit beim Mecklenburgischen Volkskundemuseum

4. Für den zu schließenden Museumsstandort Großer Moor 38 ist zu prüfen, ob die Ausstellungen in anderen Räumen fortgesetzt werden können.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich mit acht Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 7.1.7 Personalbedarfskonzept 2005 - 2006 für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00418/2005/1**

Bemerkungen:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Änderungen auf Antrag der PDS-Fraktion:

- Streichung der Stellenreduzierung im Schleswig-Holstein-Haus
- Streichung der Stellenreduzierung im Speicher
- Rücknahme der 2 Stellenstreichungen im RPA
- Rücknahme der 2 Stellen aus dem Pool für das Konservatorium.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, dass sich die Entwicklung der Personalausstattung der Stadtverwaltung nach den Maßgaben des Personalbedarfskonzeptes 2005/2006 mit den Änderungen der PDS-Fraktion – Stand 31.01.2005 unter Einbeziehung o.g. Antrages der PDS-Fraktion – vollzieht.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen beschlossen

zu 7.2 Haushaltssatzung

zu 7.2.1 Beratung zu den Ergänzungsblättern und Veränderungslisten

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident verweist darauf, dass Beratungsgegenstand die Entwürfe des Haushaltes 2005

- Verwaltungshaushalt
- Vermögenshaushalt
- Stellenplan
- Haushaltskonsolidierungskonzept

sind.

Hierzu sind folgende weitere Unterlagen mit den Sitzungsunterlagen am 09.02.2005 versandt worden:

Stellenplan:

- 1. Ergänzungsblatt (Veränderungsliste) vom 12.01.2005 zum Stellenplanentwurf

- 2. Ergänzungsblatt (Veränderungsliste) vom 25.01.2005 zum Stellenplanentwurf
- 3. Ergänzungsblatt (Veränderungsliste) vom 27.01.2005 zum Stellenplanentwurf
- 4. Ergänzungsblatt (Veränderungsliste) vom 14.02.2005 zum Stellenplanentwurf
- Neufassung der Anlage A zum Stellenplanentwurf

HAKO:

- Veränderungsliste vom 12.01.2005
- Veränderungsliste vom 25.01.2005

Verwaltungshaushalt/Vermögenshaushalt/VE:

- 1. Veränderungsliste vom 21.01.2005 zum Verwaltungshaushalt
- 1. Veränderungsliste vom 21.01.2005 zum Vermögenshaushalt
- 1. Veränderungsliste vom 21.01.2005 zu den Verpflichtungsermächtigungen

Im Ergebnis der Sitzungen des Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung und des Hauptausschusses vom 15.02.2005 wurden folgende weitere Unterlagen am 18.02.2005 zugestellt:

- 2. Veränderungsliste vom 16.02.2005 zum Verwaltungshaushalt
- 2. Veränderungsliste vom 16.02.2005 zum Vermögenshaushalt
- 2. Veränderungsliste vom 16.02.2005 zu den Verpflichtungsermächtigungen
- 2. Veränderungsliste vom 16.02.2005 zum HAKO
- Veränderungsliste vom 16.02.2005 zum Stellenplanentwurf

Der Stadtpräsident stellt im Benehmen mit der Stadtvertretung fest, dass nunmehr Beratungs- und Abstimmungsgegenstand die Unterlagen zum Verwaltungshaushalt, Vermögenshaushalt, Stellenplan und zum Haushaltskonsolidierungskonzept in der Fassung der Veränderungslisten und Ergänzungslisten sowie der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses vom 15.02.2005 sind. Sofern weitere Änderungen – auch zu den Beschlussempfehlungen des Hauptausschusses vom 15.02.2005 – erwünscht, sind diese nunmehr zu beantragen.

1. Änderungsanträge

1.1. PDS-Fraktion

1.1.1.

“Hst. 29270.71700 Schullandheim, Einstellung in Höhe von 20.000 Euro”

Abstimmungsergebnis

mit 19 Dafür-, 19 Dagegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

1.1.2.

“HAKO-Maßnahme C 7 ersatzlos zu streichen“

Die Vereins- und Vorstandsmitglieder der Beschäftigungsfördergesellschaft „Zukunftswerkstatt Schwerin“ der Landeshauptstadt Schwerin e.V. Herr Dr. Haferbeck und Frau Sembritzki zeigen dem Stadtpräsidenten, Herrn Dr. Jäger, bei Aufruf des Änderungsantrages Ausschließungsgründe nach § 24 KV M-V an und begeben sich in den für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungsraumes.

Abstimmungsergebnis

mit 18 Dafür-, 12 Dagegenstimmen und sechs Stimmenthaltungen beschlossen

1.2. PDS-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Fraktion Unabhängige Bürger

“VE für 2006 / Realisierung Neuanlage - Neubau Spielplatz Paulstadt“ + 85.000,00 €

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

1.3. Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

1.3.1.

Verwaltungshaushalt:

- Hst. 02000.71700 Verbraucherzentrale + 10.000,00 Euro

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich mit einigen Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

- Hst. 36000.65513 SeeNa Tour + 500,00 Euro

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich mit einigen Gegenstimmen und vier Stimmenthaltungen beschlossen

- Hst. 84400.71500 BUGA Anbringung
Sperrvermerk

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich mit einigen Dafürstimmen und einigen Stimmenthaltungen abgelehnt

Vermögenshaushalt:

- Hst. 61500.94010 Städtbauliche Sanierung Schelfstadt - 100.000,00
Euro

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich mit zwei Dafürstimmen und drei Stimmenthaltungen
abgelehnt

1.3.2.

“Der Punkt E 2.6 - Aufhebung Beschluss – Verwendung umweltfreundlichen
Papieres wird ergänzt mit: Verwendung von chlorfrei gebleichtem Papier”

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich mit sieben Dafürstimmen und einigen Stimmenthaltungen
abgelehnt

1.3.3.

“Es wird beantragt, den Zuschuss zur BUGA im Vermögenshaushalt, Hst.
84400.98500, mit Sperrvermerk zu versehen.”

Abstimmungsergebnis

mit neun Dafür-, 27 Dagegenstimmen und einer Stimmenthaltung
abgelehnt

1.4. CDU-Fraktion

- Hst. 3841000.71500 Reduzierung des Betriebskostenzuschusses an den
Zoo Streichung der HAKO-Maßnahme - 50.000,00 Euro

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich mit einigen Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung
beschlossen

1.5. Jugendhilfeausschuss

a) “Streichung der HAKO-Maßnahme C 3”

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich mit einigen Dafürstimmen und einigen Stimmenthaltungen
abgelehnt

b) “Sollte dieser Antrag auf Streichung der HAKO-Maßnahme C 3 abgelehnt
werden, beantragt der Jugendhilfeausschuss die Ersetzung der Bezeichnung
dieser Maßnahme in: Aufgrund der angestrebten Gliederung des Stadtgebietes in
drei Planungsbezirke wird die Bezuschussung der Jugendhäuser beschränkt.”

Abstimmungsergebnis

mit 27 Dafür-, sechs Dagegenstimmen und drei Stimmenthaltungen beschlossen

c) "Streichung der HAKO-Maßnahme C 1"

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich mit drei Dafürstimmen und einigen Stimmenthaltungen abgelehnt

2. Oberbürgermeister / Verwaltung

2.1.

Hst. 61500.94013 Mueßer Holz Streichung
Verpflichtungsermächtigungen

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich mit zwei Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

2.2.

Hst. 61500.94014 Neu Zippendorf Streichung
Verpflichtungsermächtigungen

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich mit einer Gegenstimme und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

2.3.

Hst. 12000.65502 Umweltverträglichkeitsprüfung 40.000,00 Euro

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich mit fünf Gegenstimmen und fünf Stimmenthaltungen beschlossen

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Veränderungslisten mit Änderungen (siehe Bemerkungen).

zu 7.2.2 **Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2005**
Vorlage: 00322/2004

Bemerkungen:

Die Haushaltssatzung wird in den Punkten 5, 7 und 8 wie folgt geändert:

5. Gemäß Beschluss der Stadtvertretung vom 25.10.2004 gelten ab dem Haushaltsjahr 2005 die Festlegungen des Budgetierungskonzeptes. Der Budgetplan für den Haushalt 2005 bezieht sich auf den Verwaltungshaushalt. Es werden aufgabenbezogene Ämterbudgets gebildet, bei denen die Haushaltsstellen untereinander deckungsfähig sind. Sonderbudgets wurden gebildet für
- Personalkosten
 - Allgemeines Grundvermögen
 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Die Budgetierungsregelungen gehen nicht mit dem derzeit geltenden Haushaltsrecht konform. Das Budgetierungskonzept enthält abweichende Regelungen, bezüglich der §§ 15, 16, 17 und 18 GemHVO sowie § 52 KV M-V. Nach § 42 a KV M-V i.V.m. § 45 GemHVO wurde die beim Innenministerium beantragte **Ausnahmegenehmigung am 15.12.2004 erteilt.**

7. Im Stellenplanentwurf ausgewiesene kw- oder ku-Vermerke werden spätestens wirksam mit dem Ausscheiden des Stelleninhabers.
8. Da die Verwirklichung verschiedener Maßnahmen des fortgeschriebenen HAKO Konzeptes zum damaligen/jetzigen Zeitpunkt noch nicht absehbar war/ist, sind die im Nachtragsstellenplan 2004 mit Wirkung zum 31.12.2004 angebrachten stellenkonkreten kw-Vermerke in den Bereichen
- Sport- und Kongresshalle/Halle am Fernsehturm **(II.2)** auf den **30.04.2005;**
 - Beteiligungsverwaltung (I.1), Gleichstellungsbeauftragte (03.1) sowie Sportstätten (49.3.1) auf den 31.12.2005 verlängert worden.

Im Bereich der Straßenunterhaltung (66.2.3) und Grün- und Freiflächen (66.3) ist der kw-Vermerk auf den 30.06.2005 (vormals 31.12.2005) vorgezogen worden.

Darüber hinaus wurde der im Nachtragsstellenplan 2004 mit Wirkung zum 31.12.2004 angebrachte Pauschal-kw-Vermerk im Bereich des Amtes 10 gelöscht. Der in der Wachabteilung (alt: 37.2.1; neu 37.2.3) zum 31.12.2005 angebrachte Pauschal-kw-Vermerk wurde von 31 VbE auf 26 VbE reduziert.

Bei der Lagedienstführung (37.3.1) wurde ein bis zum 31.12.2006 befristeter Pauschal-kw-Vermerk von 3 VbE ausgebracht.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die vorliegende Haushaltssatzung mit Einbeziehung o.g. Änderungen (siehe Bemerkungen) einschließlich aller ergänzenden Unterlagen sowie die nachgereichten Veränderungslisten und zusätzlich das Haushaltskonsolidierungskonzept 2005 in der Fassung der unter TOP 7.2.1 gefassten Beschlüsse.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich mit vier Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 8 Fraktionszuwendungen aus kommunalen Haushaltsmitteln für den Zeitraum vom 01.01.2005 bis 31.12.2005 Vorlage: 00016/2005

Bemerkungen:

1. Änderungsantrag CDU-Fraktion

„Die CDU-Fraktion reduziert für das Jahr 2005 ihrerseits freiwillig ihre Zuwendungen von 77.380,94€ um 5 % (entspricht 3.869,05 €). Damit verändert sich der für die CDU-Fraktion festgesetzte Wert unter Ziffer 2 auf 73.511,89 €“

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich mit einer Gegenstimme und vier Stimmenthaltungen beschlossen

2. Änderungsantrag PDS-Fraktion

Die PDS-Fraktion reduziert für das Jahr 2005 ihrerseits freiwillig ihre Zuwendungen von 65.476,18 € um 5 % (entspricht 3.273,81 €). Damit verändert sich der für die CDU-Fraktion festgesetzte Wert unter Ziffer 2 auf 62.202,37 €“

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich mit einer Gegenstimme und vier Stimmenthaltungen beschlossen

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung gewährt den gebildeten Fraktionen in der Stadtvertretung für den Zeitraum vom 01. Januar 2005 bis zum 31. Dezember 2005 Fraktionszuwendungen in Höhe von 242.857,10 €.
2. Die Fraktionszuwendungen werden für den Zeitraum vom 01. Januar 2005 bis zum 31. Dezember 2005 wie folgt festgesetzt:

CDU-Fraktion (13 Mitglieder)	73.511,89 €
PDS-Fraktion (11 Mitglieder)	62.202,37 €
SPD-Fraktion (8 Mitglieder)	47.619,04 €

Fraktion Unabhängige Bürger (6 Mitglieder)	35.714,28 €
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (4 Mitglieder)	23.809,52 €

3. Die Fraktionszuwendungen sind monatlich im Voraus an die Fraktionen auszuführen. Berechnungsgrundlage ist jeweils die Anzahl der Tage für den zu zahlenden Monat. Die Abschlagszahlungen für die Monate Januar und Februar 2005 sind mit den Zahlungen für den Monat März 2005 zu verrechnen.
4. Löst sich eine Fraktion auf bzw. bildet sich eine neue Fraktion oder verringert bzw. erhöht sich im Laufe des Bereitstellungszeitraumes die Anzahl der Mitglieder einer Fraktion, so ist der Betrag zum 1. des auf die Anzeige der Mitgliedschaft zur Fraktion bzw. des Austritts aus der Fraktion folgenden Monat entsprechend neu zu berechnen. Die Feststellung über die Neuberechnung wird dem Oberbürgermeister übertragen. Der Haupt- sowie der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung sind zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich mit drei Gegenstimmen und fünf Stimmenthaltungen beschlossen

zu 9 **Änderung Hauptsatzung**
Vorlage: 00344/2004

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ab.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird mehrheitlich mit zwei Dafürstimmen und einigen Stimmenthaltungen abgelehnt.

zu 10 **Änderung der Stadtteilbezeichnung Haselholz**
Vorlage: 00335/2004

Beschluss:

1. Der Stadtteil Haselholz erhält ab sofort die Bezeichnung „Gartenstadt“. Die neue Ortsteilbezeichnung wird ausschließlich nur auf allen neu zu erstellenden Dokumenten verwendet.
2. Die Stadtvertretung dankt dem Ortsbeirat Ostorf/Haselholz und dem Ortsteilvorsteher für die engagierte Arbeit im Zusammenhang mit der flächendeckenden Bürgerbefragung.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich mit zwei Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 11 Stellungnahme zum Entwurf des Gesetzes zur Modernisierung der
Verwaltung des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Vorlage: 00406/2005**

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt die Stellungnahme zum Entwurf des Gesetzes zur Modernisierung der Verwaltung des Landes Mecklenburg-Vorpommern ab.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird mit 14 Dafür-, 19 Dagegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

**zu 12 Erinnerung an den mecklenburgischen Landespolitiker Wilhelm Höcker
Vorlage: 00466/2005**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftel aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die PDS-Fraktion beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 13 Bebauungsplan Nr. 34.04 "Neue Gartenstadt - Mitte"
- Beschluss über die Anregungen
- Satzungsbeschluss
Vorlage: 00380/2005**

Bemerkungen:

Änderungsantrag PDS-Fraktion

„Die Stadtvertretung legt im Zusammenhang mit dem Städtischen Eigenbetrieb SDS und der HFR-Grundbesitz im sonstigen Sondergebiet eine Stellfläche für DSD-Container fest.“

Der Änderungsantrag wurde bereits von der Verwaltung angenommen.

Beschluss:

- Die Stadtvertretung beschließt über die zum Bebauungsplan Nr. 34.04 "Neue Gartenstadt Mitte" während der TÖB – Beteiligung und öffentlichen Auslegung des Entwurfes vorgebrachten Anregungen gemäß Anlage 1 und 2.
- Die Stadtvertretung beschließt den gegenüber der Fassung der Offenlage entsprechend den in Anlage 3 aufgeführten Punkten geänderten Bebauungsplan Nr. 34.04 "Neue Gartenstadt Mitte" mit der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung. Die

Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt. Der Beschluss ist erst nach vollständiger Freigabe des Plangebietes durch das LA für Katastrophenschutz Mecklenburg –Vorpommern ortsüblich bekannt zu machen.

- Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister mit dem Städtischen Eigenbetrieb SDS und der HFR-Grundbesitz im sonstigen Sondergebiet eine Stellfläche für DSD-Container festzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit drei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 14 Änderung der Werbesatzung der Landeshauptstadt Schwerin vom
02.07.1997
Vorlage: 00215/2004**

Bemerkungen:

Änderungsantrag SPD-Fraktion

§ 3 Abs. 8 Satz1:

Die Ansichtsfläche von Schaukästen darf an Wandflächen, die keine Schaufenster haben, nicht größer als ein Zwanzigstel, an Wandflächen mit Schaufenstern nicht größer als 0,5 qm sein.

Zusätzlich wird die Formulierung „besondere Bereiche“ in einen „besonderen Bereich“ geändert.

Der Oberbürgermeister erklärt, dass diese Änderungen von der Verwaltung übernommen werden.

Beschluss:

Die Satzung über die Gestaltung von Außenwerbeanlagen und Warenautomaten zur Wahrung und Pflege des Stadtbildes der Altstadt sowie weiterer ausgewählter Stadtteile (Werbesatzung) wird mit den o.g. Änderungen (siehe Bemerkungen) beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

**zu 15 Neuausweisung des Landschaftsschutzgebietes "Schweriner Innensee und
Ziegelauensee" als Teil des geplanten EU-Vogelschutzgebietes
"Schweriner Seen"
Vorlage: 00267/2004**

Bemerkungen:

Die 1. Stellvertreterin des Oberbürgermeisters, Frau Bluhm, erläutert den Stadtvertretern den derzeitigen Verfahrensstand zur Erarbeitung der Verordnung und macht den Stadtvertretern folgenden Vorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Endfassung der Beschlussvorlage zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses vorzulegen.
2. Den Arbeitsstand zur Kenntnis nehmen.

Beschluss:

1. Der derzeitige Arbeitsstand wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Die Stadtvertretung überträgt die Zuständigkeit zur abschließenden Beschlussfassung auf den Hauptausschuss.

Abstimmungsergebnis:

zu Punkt 1:

mehrheitlich mit einer Gegenstimme und drei Stimmenthaltungen zur Kenntnis genommen

zu Punkt 2:

mehrheitlich mit sieben Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 16 Deponie Stralendorf
Vorlage: 00461/2005**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zur Deponie-Sanierung Stralendorf und den Rückstellungen nach den in der Begründung gestellten Fragen zu berichten. Der Bericht ist den Stadtvertretern auch schriftlich zu übergeben. Die Angelegenheit wird in die Tagesordnung der 8. Sitzung der Stadtvertretung aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

**zu 17 Antragsstand UNESCO-Welterbe Schlossgarten-Areal
Vorlage: 00460/2005**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, über den Stand des Antragsverfahrens zum UNESCO-Kulturerbe des Schloß und Schloßgartenareals zu berichten. Die Angelegenheit wird in die Tagesordnung der 8. Sitzung der Stadtvertretung aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

**zu 18 Zusammenlegung der Leitstelle Hansestadt Wismar mit der
Landeshauptstadt Schwerin - Projekt Integrierte Leitstelle
Vorlage: 00441/2005**

Bemerkungen:

Die 1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten, Frau Janew, informiert die Stadtvertreter über die Änderung in § 4 Abs. 4 des öffentlich-rechtlichen Vertrages. Die Jahreszahl „2007“ wird auf „2008“ geändert.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt die Zusammenlegung der Leitstelle der Landeshauptstadt Schwerin mit der Leitstelle der Hansestadt Wismar auf der Grundlage eines öffentlich-rechtlichen Vertrages (in der Fassung o.g. Änderungen, siehe Bemerkungen), der Bestandteil dieser Beschlussvorlage ist.
2. Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Schwerin wird ermächtigt, alle im Zusammenhang mit der Zusammenlegung der Leitstelle der Landeshauptstadt Schwerin und der Leitstelle der Hansestadt Wismar erforderlichen Willenserklärungen abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

**zu 19 Zusammenlegung der Leitstelle des Landkreises Nordwestmecklenburg mit
der Landeshauptstadt Schwerin - Projekt Integrierte Leitstelle
Vorlage: 00442/2005**

Bemerkungen:

Die 1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten, Frau Janew, informiert die Stadtvertreter über die Änderung in § 3 Abs. 4 des öffentlich-rechtlichen Vertrages aufgrund der Beschlussfassung im Kreistag Nordwestmecklenburg.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt die Zusammenlegung der Leitstelle der Landeshauptstadt Schwerin mit der Leitstelle des Landkreises Nordwestmecklenburg auf der Grundlage eines öffentlich-rechtlichen Vertrages (in der Fassung o.g. Änderungen, siehe Bemerkungen), der Bestandteil dieser Beschlussvorlage ist.
2. Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Schwerin wird ermächtigt, alle im Zusammenhang mit der Zusammenlegung der Leitstelle der Landeshauptstadt Schwerin und der Leitstelle des Landkreises Nordwestmecklenburg erforderlichen Willenserklärungen abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 20 **Zuwegungen zu den Kleingartenanlagen von der Umgehungsstraße B106**
Vorlage: 00463/2005

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftel aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

zu 21 **Integriertes Stadtentwicklungskonzept "Wohnen in Schwerin"**
Baustein: "Stadterneuerung Innenstadt - Schlüsselprojekte im öffentlichen Raum"
Vorlage: 00327/2004

Bemerkungen:

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

zu 22 **Akteneinsicht**
Vorlage: 00456/2005

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt gem. § 34 (4) KV M-V, Akteneinsicht in folgende Verwaltungsvorgänge zu gewähren:

- Bauvorhaben Seniorenzentrum Pfaffenstr. mitsamt Liegenschafts- und Rechtsvorgang (Ämter 10, 23, 61) (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
- Ausschreibung Müllvergabe (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
- „Vorgang: Bewilligung von Fördermitteln für die Stadtbibliothek in Neu Zippendorf“ (SPD-Fraktion)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

Dr. Armin Jäger

Stadtpräsident

Frank Czerwonka

Protokollführer